

Aktivgottesdienst vom 12. Februar 2012

Matthäus 12, 46- 50 (Parallelstelle: Markus 3, 31-35)

46 Als Jesus noch in dem überfüllten Haus redete, kamen seine Mutter und seine Geschwister und wollten ihn sprechen.

47 Einer der Anwesenden richtete es Jesus aus.

48 Doch der fragte: "Wer ist meine Mutter? Wer sind meine Geschwister?"

49 Dann zeigte er auf seine Jünger: "Seht diese dort, sie sind meine Mutter und meine Geschwister.

50 Denn wer den Willen meines Vaters im Himmel tut, der ist mein Bruder, meine Schwester und meine Mutter."

Zum Nachdenken

1. Wir finden hier Jesus als Verursacher eines Familienkonfliktes. Wie kam dieser zustande? Was mag wohl der Grund sein, warum die Familie ihn sprechen wollte?
2. Wie findest du die Reaktion von Jesus? Was mag ihn dazu bewogen haben?
3. Der Text lässt offen, wie der Konflikt weiterging. Welche Lösung könntest du dir vorstellen?
4. Hast du schon Konflikte erlebt, die durch die Zugehörigkeit zur „Familie Jesu“ verursacht wurden?